

Unterrichtsschwerpunkte	Anforderungen des Rahmenlehrplans	Prozessbezogene Kompetenzen	Medien/ Überprüfungsmöglichkeiten
Kapitel 1: Wiederholung und Vertiefung Seiten 4-23			
<p>Zahlen ABC</p> <p>Orientierung im Stadtplan</p> <p>Orientierung im Zahlenraum bis 1 000</p> <p>Addieren und Subtrahieren</p> <p>Multiplizieren und Dividieren</p> <p>Vielfache, Teiler, Dividieren mit Rest</p> <p>Aufgaben zum Entdecken: Zahlenrätsel</p> <p>Lösungsschritte beim Sachrechnen</p>	<p>[L1] Zahlen und Operationen <i>Die Schülerinnen und Schüler können</i> <u>Zahlen auffassen und darstellen</u> (C): natürliche Zahlen bis 1 000 darstellen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Darstellen von natürlichen Zahlen bis 1 000 als Bild, als Wort, mit Ziffer <p><u>Zahlbeziehungen beschreiben</u> (C): Zahlbeziehungen der natürlichen Zahlen bis 1 000 beschreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> • Prüfen und Begründen der Teilbarkeit natürlicher Zahlen • Nutzen der Regeln für die Teilbarkeit durch 2, 5, 10 und 100 • Angeben von Vielfachen und Teilern einer Zahl <p><u>Rechenverfahren und –strategien anwenden</u> (C): Rechenstrategien, -verfahren, -regeln und Gesetze der Grundrechenoperationen im Bereich der natürlichen Zahlen bis 1 000 situationsangemessen nutzen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nutzen, Darstellen, Beschreiben von Zahlbeziehungen und Rechengesetzen für vorteilhaftes Rechnen und halbschriftliche Rechenverfahren • Nutzen der Teilbarkeitsregeln • situationsangemessenes Verwenden von bekannten Rechenverfahren und –strategien <p>[L3] Raum und Form <i>Die Schülerinnen und Schüler können</i> <u>Beziehungen zwischen ausgewählten geometrischen Objekten beschreiben</u> (C): Beziehungen zwischen ausgewählten geometrischen Objekten beschreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beschreiben der Lagebeziehungen von Objekten 	<ul style="list-style-type: none"> • Problemlösen • Modellieren • Argumentieren • Kommunizieren • Darstellen 	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsheft: S. 1-12 • Lernsoftware: 111, 112, 114, 121, 122, 131, 132, 141, 142, 611, 612, 741, 742 • Kopiervorlagen: 1-3, 5-6, 9, 11, 12a, 12b, 17, 84, 168 • Rechentrainer: S. 4-15 • Diagnosetest D1 nach S. 20 • Lernerfolgskontrolle LEK1 nach S. 23

Unterrichtsschwerpunkte	Anforderungen des Rahmenlehrplans	Prozessbezogene Kompetenzen	Medien/ Überprüfungsmöglichkeiten
Kapitel 2: Zahlenraum bis 1 Million Seiten 24-33			
<p>Zahlenraum bis 1 Million</p> <p>Zahlen bis 10 000</p> <p>Bündeln und Zerlegen</p> <p>Stellentafel, Zahlenstrahl</p> <p>Darstellung großer Zahlen, Runden</p>	<p>[L1] Zahlen und Operationen <i>Die Schülerinnen und Schüler können</i> <u>Zahlen auffassen und darstellen</u> (C): natürliche Zahlen bis 1 Million darstellen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Darstellen von natürlichen Zahlen bis 1 Mio. als Bild, als Wort, mit Ziffern • Wechsel zwischen den Zahldarstellungen natürlicher Zahlen bis 1 Mio. • Erklären der Stellenwerte und deren Zusammenhänge mithilfe des Prinzips der wiederholten Bündelung <p><u>Zahlen ordnen</u> (C): natürliche Zahlen bis 1 Million ordnen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zählen bis 1 Mio. in verschiedenen Schritten vor- und rückwärts • Vergleichen und Ordnen von natürlichen Zahlen bis 1 Mio. • Angeben der Nachbarzahlen • Anwenden von Rundungsregeln 	<ul style="list-style-type: none"> • Problemlösen • Modellieren • Argumentieren • Kommunizieren • Darstellen 	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsheft: S. 13-18 • Lernsoftware: 211, 212, 213, 221 • Kopiervorlagen: 19-21, 24, 26, 28, 30, 33-37, 62, 104, 168, 171a, 172, 172a, 173, 177, 178 • Rechentrainer: S.16-21, 24-27 • Diagnosetests: <ul style="list-style-type: none"> ○ D2 nach S. 28 ○ D3 nach S. 33 • Lernerfolgskontrolle LEK2 nach S. 33

Unterrichtsschwerpunkte	Anforderungen des Rahmenlehrplans	Prozessbezogene Kompetenzen	Medien/ Überprüfungsmöglichkeiten
Kapitel 3: Längen Seiten 34-37			
<p>Längen, Kommerschreibweise</p> <p>Fermi-Aufgabe: Kinderkette</p>	<p>[L2] Größen und Messen <u>Vorstellungen zu Größen und ihren Einheiten nutzen</u> (C): die verschiedenen Größen und ihre Einheiten nutzen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Unterscheiden verschiedener Größenangaben • situationsangemessenes Verwenden von Einheiten • Zuordnen von Größenangaben zu vertrauten Objekten • Umwandeln und Ordnen von Größenangaben und Darstellen in unterschiedlichen Schreibweisen <p><u>Größen in Sachzusammenhängen berechnen</u> (C): mit Größen rechnen</p> <ul style="list-style-type: none"> • kritisches Bewerten der Lösungen von Sachaufgaben unter Bezugnahme von Stützpunktvorstellungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Problemlösen • Modellieren • Argumentieren • Kommunizieren • Darstellen 	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsheft: S. 19, 20 • Lernsoftware: 721, 722 • Kopiervorlagen: 140, 141 • Rechentrainer: S. 60, 61

Unterrichtsschwerpunkte	Anforderungen des Rahmenlehrplans	Prozessbezogene Kompetenzen	Medien/ Überprüfungsmöglichkeiten
Kapitel 4: Addieren und Subtrahieren bis 1 Million Seiten 38-47			
<p>Addieren</p> <p>Den Zahlenblick schärfen</p> <p>Erst schätzen, dann rechnen</p> <p>Subtrahieren mit Zahlenblick</p> <p>Übungen zum Addieren und Subtrahieren</p> <p>Aufgaben zum Entdecken: Zahlenmuster</p>	<p>[L1] Zahlen und Operationen <i>Die Schülerinnen und Schüler können</i> <u>Rechenverfahren und –strategien anwenden</u> (C): Rechenstrategien, -verfahren, -regeln und Gesetze der Grundrechenoperationen im Bereich der natürlichen Zahlen bis 1 Million situationsangemessen nutzen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nutzen, Darstellen, Beschreiben von Zahlbeziehungen und Rechengesetzen für vorteilhaftes Rechnen und halbschriftliche Rechenverfahren • situationsangemessenes Verwenden von bekannten Rechenverfahren und –strategien • Ausführen der schriftlichen Rechenverfahren der Addition, Subtraktion und Multiplikation sowie Beschreiben und Erklären einzelner Rechenschritte in nachvollziehbarer Weise <p>[L4] Gleichungen und Funktionen] <i>Die Schülerinnen und Schüler können</i> <u>Eigenschaften funktionaler Zusammenhänge nutzen</u> (C): einzelne Werte zu Zuordnungen ermitteln</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verwenden der Bildungsregeln von arithmetischen und geometrischen Mustern zum Finden von weiteren Elementen 	<ul style="list-style-type: none"> • Problemlösen • Argumentieren • Kommunizieren • Darstellen 	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsheft: S. 21-24 • Lernsoftware: 222, 223, 311, 321 • Kopiervorlagen: 38, 39, 42-49 • Rechentrainer: S. 28-37 • Diagnosetest D4 nach S. 45 • Lernerfolgskontrolle LEK3 nach S. 47

Unterrichtsschwerpunkte	Anforderungen des Rahmenlehrplans	Prozessbezogene Kompetenzen	Medien/ Überprüfungsmöglichkeiten
Kapitel 5: Körper Seiten 48-51			
Eigenschaften von Körpern Körper und Körpernetze, Ansichten	<p>[L3] Raum und Form <i>Die Schülerinnen und Schüler können</i> <u>Geometrische Objekte und ihre Eigenschaften beschreiben</u> (C): ausgewählte geometrische Objekte qualitativ beschreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erkennen, Benennen und Beschreiben geometrischer Körper in der Umwelt und am Modell unter Verwendung wesentlicher Merkmale <p><u>Beziehungen zwischen ausgewählten geometrischen Objekten beschreiben</u> (C): Beziehungen zwischen ausgewählten geometrischen Objekten beschreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beschreiben der Lagebeziehungen von Objekten • Beschreiben der Lage- und Größenbeziehungen gegenüberliegender Seiten oder Flächen bei ebenen oder räumlichen geometrischen Objekten <p><u>Geometrische Objekte darstellen</u> (C): Modelle ausgewählter Körper herstellen und weitere ebene geometrische Figuren zeichnen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Herstellen von Bauplänen und Ansichten • Herstellen von Würfel- und Quadernetzen 	<ul style="list-style-type: none"> • Problemlösen • Argumentieren • Kommunizieren • Darstellen 	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsheft: S. 25, 26 • Lernsoftware: 621, 622 • Kopiervorlagen: 128-130, 132-134a, 137 • Diagnosetest D5 nach S. 51

Unterrichtsschwerpunkte	Anforderungen des Rahmenlehrplans	Prozessbezogene Kompetenzen	Medien/ Überprüfungsmöglichkeiten
Kapitel 6: Multiplizieren und Dividieren bis 1 Million Seiten 54-63			
<p>Multiplizieren und Dividieren bis 1 Million</p> <p>Multiplizieren mit 10, 100, 1 000</p> <p>Multiplizieren mit Einern, Zehnern, Hunderten</p> <p>Multiplizieren mit Zahlenblick</p> <p>Fermi-Aufgaben: Unser Herz</p> <p>Dividieren durch 10, 100, 1.000</p> <p>Dividieren durch Einer, Zehner, Hunderter</p> <p>Übungen zu allen Rechenarten</p>	<p>[L1] Zahlen und Operationen <i>Die Schülerinnen und Schüler können</i> <u>Rechenverfahren und –strategien anwenden</u> (C): Rechenstrategien, -verfahren, -regeln und Gesetze der Grundrechenoperationen im Bereich der natürlichen Zahlen bis 1 Million situationsangemessen nutzen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nutzen, Darstellen, Beschreiben von Zahlbeziehungen und Rechengesetzen für vorteilhaftes Rechnen und halbschriftliche Rechenverfahren • Verknüpfen mehrerer Grundrechenoperationen unter Beachtung der Punkt-vor-Strich-Rechnung und der Klammerregeln im Bereich der natürlichen Zahlen • situationsangemessenes Verwenden von bekannten Rechenverfahren und –strategien 	<ul style="list-style-type: none"> • Problemlösen • Modellieren • Argumentieren • Kommunizieren • Darstellen 	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsheft: S. 27-31 • Lernsoftware: 411, 412, 413, 511, 512, 513 • Kopiervorlagen: 51-57, 63, 168, 171a • Rechentrainer: S. 22, 23, 38-43 • Diagnostest D6 nach S. 62

Unterrichtsschwerpunkte	Anforderungen des Rahmenlehrplans	Prozessbezogene Kompetenzen	Medien/ Überprüfungsmöglichkeiten
Kapitel 7: Römische Zahlen Seiten 64-65			
Römische Zahlen	<p>[L1] Zahlen und Operationen <i>Die Schülerinnen und Schüler können</i> <u>Zahlen auffassen und darstellen</u> (C): natürliche Zahlen bis 1 Million darstellen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Darstellen von natürlichen Zahlen bis 1 Mio. als Bild, als Wort, mit Ziffern 	<ul style="list-style-type: none"> • Problemlösen • Argumentieren • Kommunizieren • Darstellen 	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsheft: S. 32 • Lernerfolgskontrolle LEK4 nach S. 65
Kapitel 8: Masse Seiten 66-69			
Masse Kommaschreibweise bei Kilogramm Tonne, Dezitonne und Kilogramm Sachrechnen: Blauwale	<p>[L2] Größen und Messen <u>Vorstellungen zu Größen und ihren Einheiten nutzen</u> (C): die verschiedenen Größen und ihre Einheiten nutzen</p> <ul style="list-style-type: none"> • situationsgerechtes Verwenden von Einheiten • Zuordnen von Größenangaben zu vertrauten Objekten • Umwandeln und Ordnen von Größenangaben und Darstellen in unterschiedlichen Schreibweisen • Nutzen von gebräuchlichen Bruchzahlen bei Größenangaben <p><u>Größenangaben bestimmen</u> (C): Größen messen</p> <ul style="list-style-type: none"> • direktes und indirektes Vergleichen von Größen • Nutzen von Repräsentanten <p><u>Größen in Sachzusammenhängen berechnen</u> (C): mit Größenangaben rechnen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Berechnen von Größenangaben insbesondere in Sachkontexten 	<ul style="list-style-type: none"> • Problemlösen • Modellieren • Argumentieren • Kommunizieren • Darstellen 	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsheft: S. 33, 34 • Lernsoftware: 711, 712 • Kopiervorlagen: 142-145 • Rechentrainer: S. 58, 59 • Diagnosetest D7 nach S. 69

Unterrichtsschwerpunkte	Anforderungen des Rahmenlehrplans	Prozessbezogene Kompetenzen	Medien/ Überprüfungsmöglichkeiten
Kapitel 9: Figuren Seiten 70-79			
<p>Eigenschaften von Vierecken</p> <p>Drachenviereck</p> <p>Achsensymmetrie</p> <p>Kreise und Muster, Drehen</p> <p>Sechseck und Achteck</p> <p>Verschieben</p> <p>Vergrößern und Verkleinern</p> <p>Kopfgeometrie</p>	<p>[L3] Raum und Form <i>Die Schülerinnen und Schüler können</i> <u>Geometrische Objekte und ihre Eigenschaften beschreiben</u> (C): ausgewählte geometrische Objekte qualitativ beschreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erkennen, Benennen und Beschreiben ebener Figuren in der Umwelt und am Modell unter Verwendung wesentlicher Merkmale • Erkennen und Beschreiben von symmetrischen Figuren <p><u>Beziehungen zwischen ausgewählten geometrischen Objekten beschreiben</u> (C): Beziehungen zwischen ausgewählten geometrischen Objekten beschreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beschreiben der Lagebeziehungen von Geraden und Strecken • Beschreibung der Beziehungen zwischen Vierecken <p><u>Geometrische Objekte darstellen</u> (C): Modelle ausgewählter Körper herstellen und weitere ebene geometrische Figuren zeichnen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Herstellen ebener Figuren • Zeichnen ebener Figuren frei Hand und mithilfe von Zeichengeräten • Herstellen von achsensymmetrischen Figuren <p><u>Geometrische Abbildungen und ihre Eigenschaften nutzen</u> (C): Kongruenzabbildungen erkennen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erkennen und Benennen gespiegelter, verschobener und gedrehter ebener Figuren • Beschreiben ausgewählter Eigenschaften von Spiegelungen an Geraden • Erkennen und Benennen von vergrößerten und verkleinerten Figuren <p><u>Geometrische Abbildungen ausführen</u> (C): Lage- und Größenveränderungen bei geometrischen Figuren ausführen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Herstellen von schubsymmetrischen Figuren • Zeichnen von Spiegelbildern auf Rasterpapier • Vergrößern und Verkleinern von ebenen Figuren auf Rasterpapier 	<ul style="list-style-type: none"> • Problemlösen • Argumentieren • Kommunizieren • Darstellen 	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsheft: S. 35-38 • Kopiervorlagen: 110b, 112-115, 120, 121 • Diagnosetest D8 nach S. 76 • Lernerfolgskontrolle LEK5 nach S. 79

Unterrichtsschwerpunkte	Anforderungen des Rahmenlehrplans	Prozessbezogene Kompetenzen	Medien/ Überprüfungsmöglichkeiten
Kapitel 10: Schriftliches Multiplizieren Seiten 80-85			
<p>Schriftliches Multiplizieren, Übungen</p> <p>Fehlerforscher, Übungen</p> <p>Multiplizieren mit Geld</p>	<p>[L1] Zahlen und Operationen <i>Die Schülerinnen und Schüler können</i> <u>Rechenverfahren und –strategien anwenden</u> (C): Rechenstrategien, -verfahren, -regeln und Gesetze der Grundrechenoperationen im Bereich der natürlichen Zahlen bis 1 Million situationsangemessen nutzen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ausführen der schriftlichen Rechenverfahren der Addition, Subtraktion und Multiplikation sowie Beschreiben und Erklären einzelner Rechenschritte in nachvollziehbarer Weise • Überschlagen, Abschätzen und Überprüfen von Rechenergebnissen <p>[L2] Größen und Messen <i>Die Schülerinnen und Schüler können</i> <u>Größen in Sachzusammenhängen berechnen</u> (C): mit Größenangaben rechnen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Berechnen von Größenangaben insbesondere in Sachkontexten 	<ul style="list-style-type: none"> • Problemlösen • Modellieren • Argumentieren • Kommunizieren • Darstellen 	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsheft: S. 39-41 • Lernsoftware: 421, 422, 441 • Kopiervorlagen: 65-72, 149, 168 • Rechentrainer: S. 44-46 • Diagnosetest D9 nach S. 85

Unterrichtsschwerpunkte	Anforderungen des Rahmenlehrplans	Prozessbezogene Kompetenzen	Medien/ Überprüfungsmöglichkeiten
Kapitel 11: Hohlmaße Seiten 88-91			
Liter und Milliliter Kommaschreibweise bei Liter Sachrechnen: Kinderpunsch	<p>[L2] Größen und Messen <u>Vorstellungen zu Größen und ihren Einheiten nutzen</u> (C): die verschiedenen Größen und ihre Einheiten nutzen</p> <ul style="list-style-type: none"> • situationsgerechtes Verwenden von Einheiten • Zuordnen von Größenangaben zu vertrauten Objekten • Umwandeln und Ordnen von Größenangaben und Darstellen in unterschiedlichen Schreibweisen • Nutzen von gebräuchlichen Bruchzahlen bei Größenangaben <p><u>Größen in Sachzusammenhängen berechnen</u> (C): mit Größenangaben rechnen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Berechnen von Größenangaben insbesondere in Sachkontexten 	<ul style="list-style-type: none"> • Problemlösen • Modellieren • Argumentieren • Kommunizieren • Darstellen 	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsheft: S. 42 • Lernsoftware: 731, 732, 733, 734 • Kopiervorlagen: 147, 148 • Rechentrainer: S. 62 • Diagnosetest D10 nach S. 91

Unterrichtsschwerpunkte	Anforderungen des Rahmenlehrplans	Prozessbezogene Kompetenzen	Medien/ Überprüfungsmöglichkeiten
Kapitel 12: Weiter im schriftlichen Multiplizieren Seiten 92-95			
<p>Schriftliches Multiplizieren, Übungen</p> <p>Multiplizieren mit Geld</p>	<p>[L1] Zahlen und Operationen <i>Die Schülerinnen und Schüler können</i> <u>Rechenverfahren und –strategien anwenden</u> (C): Rechenstrategien, -verfahren, -regeln und Gesetze der Grundrechenoperationen im Bereich der natürlichen Zahlen bis 1 Million situationsangemessen nutzen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ausführen der schriftlichen Rechenverfahren der Addition, Subtraktion und Multiplikation sowie Beschreiben und Erklären einzelner Rechenschritte in nachvollziehbarer Weise • Überschlagen, Abschätzen und Überprüfen von Rechenergebnissen <p>[L2] Größen und Messen <i>Die Schülerinnen und Schüler können</i> <u>Größen in Sachzusammenhängen berechnen</u> (C): mit Größenangaben rechnen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Berechnen von Größenangaben insbesondere in Sachkontexten 	<ul style="list-style-type: none"> • Problemlösen • Modellieren • Argumentieren • Kommunizieren • Darstellen 	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsheft: S. 43-46 • Lernsoftware: 431, 432, 433 • Kopiervorlagen: 73, 74 • Rechentrainer: S. 48, 49 • Diagnostest D11 nach S. 95

Unterrichtsschwerpunkte	Anforderungen des Rahmenlehrplans	Prozessbezogene Kompetenzen	Medien/ Überprüfungsmöglichkeiten
Kapitel 13: Fläche und Umfang Seiten 96-99			
<p>Flächeninhalt</p> <p>Umfang und Flächeninhalt</p> <p>Sachrechnen: Gartenplanung</p>	<p>[L2] Größen und Messen <u>Vorstellungen zu Größen und ihre Einheiten nutzen</u> (C): die verschiedenen Größen und ihre Einheiten nutzen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erkennen des Umfangs einer Figur als Länge <p><u>Größenangaben bestimmen</u> (C) Größen messen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ermitteln des Umfangs von geradlinigen ebenen Figuren durch Auszählen von Einheitslängen • Ermitteln des ungefähren Flächeninhalts von geradlinigen ebenen Figuren durch Auszählen von Einheitsflächen <p><u>Größenangaben in Sachzusammenhängen berechnen</u> (C): mit Größenangaben rechnen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ermitteln des Umfangs von ebenen Figuren durch Addition der einzelnen ausgemessenen Seitenlängen 	<ul style="list-style-type: none"> • Problemlösen • Modellieren • Argumentieren • Kommunizieren • Darstellen 	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsheft: S. 47, 48 • Lernsoftware: 631, 632, 641 • Kopiervorlagen: 117-119 • Diagnosetest D12 nach S. 99 • Lernerfolgskontrolle LEK6 nach S. 99

Unterrichtsschwerpunkte	Anforderungen des Rahmenlehrplans	Prozessbezogene Kompetenzen	Medien/ Überprüfungsmöglichkeiten
Kapitel 14: Schriftliches Dividieren Seiten 100-105			
<p>Schriftliches Dividieren</p> <p>Besonderheiten im Ergebnis</p> <p>Dividieren mit Geld</p> <p>Dividieren durch Zehnerzahlen</p> <p>Ungleichungen und Gleichungen</p>	<p>[L1] Zahlen und Operationen <i>Die Schülerinnen und Schüler können</i> <u>Rechenverfahren und –strategien anwenden</u> (D): Rechenstrategien, -verfahren, -regeln und Gesetze der Grundrechenoperationen nutzen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ausführen der schriftlichen Rechenverfahren für natürliche Zahlen <p>[L2] Größen und Messen <i>Die Schülerinnen und Schüler können</i> <u>Größen in Sachzusammenhängen berechnen</u> (C): mit Größenangaben rechnen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Berechnen von Größenangaben insbesondere in Sachkontexten <p>[L4] Gleichungen und Funktionen <i>Die Schülerinnen und Schüler können</i> <u>Terme und Gleichungen darstellen</u> (C): Terme und Gleichungen darstellen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nutzen von Variablen im Sinne eines Platzhalters <p><u>Gleichungen und Gleichungssysteme lösen</u> (C): einfache Gleichungen lösen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Finden von Lösungen zu Gleichungen durch Probieren und Rückwärtsarbeiten • Beschreiben einer Strategie zum Lösen einer Gleichung 	<ul style="list-style-type: none"> • Problemlösen • Modellieren • Argumentieren • Kommunizieren • Darstellen 	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsheft: S. 49-53 • Lernsoftware: 521, 522, 523, 524 • Kopiervorlagen: 75-79, 168 • Rechentrainer: S. 50-52 • Diagnosetest D13 nach S. 105

Unterrichtsschwerpunkte	Anforderungen des Rahmenlehrplans	Prozessbezogene Kompetenzen	Medien/ Überprüfungsmöglichkeiten
Kapitel 15: Miniprojekt: Umfragen Seiten 106-107			
Miniprojekt: Umfragen	<p>[L5] Daten und Zufall <u>Daten erheben</u> (C): Daten sammeln und strukturieren</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sammeln von Daten • Ordnen von gesammelten Daten nach vorgegebenen Merkmalen <p><u>Daten darstellen</u> (C): verschiedene Darstellungsformen für Daten nutzen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Darstellen von Datenmengen • Wechseln von Darstellungsformen <p><u>Statistische Erhebungen auswerten</u> (C): Informationen/Kennwerte aus verschiedenen Darstellungsformen vergleichen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ablesen, Vergleichen und in Beziehung setzen einzelner Werte einer Darstellung • Nennen von seltenstem und häufigstem Wert bei Häufigkeitsverteilungen • Vergleichen der Darstellung und des Informationsgehalts von Urlisten, Tabellen, Diagrammen und Schaubildern 	<ul style="list-style-type: none"> • Modellieren • Argumentieren • Kommunizieren • Darstellen 	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsheft: S. 54 • Kopiervorlagen: 93, 93a • Diagnosetest D14 nach S. 111

Unterrichtsschwerpunkte	Anforderungen des Rahmenlehrplans	Prozessbezogene Kompetenzen	Medien/ Überprüfungsmöglichkeiten
Kapitel 16: Würfelgebäude Seiten 110-113			
<p>Würfelgebäude, Rauminhalt</p> <p>Zeichnen von Würfelgebäuden</p> <p>Freihandzeichnen</p>	<p>[L3] Raum und Form</p> <p><u>Geometrische Objekte darstellen</u></p> <p>(C): Modelle ausgewählter Körper herstellen und weitere geometrische Figuren zeichnen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Herstellen von Bauplänen und Ansichten • Herstellen von Modellen von Quadern und Würfeln <p><u>Geometrische Abbildungen ausführen</u></p> <p>(C): Lage- und Größenveränderungen bei geometrischen Figuren ausführen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Herstellen von Würfelbauten nach Vorgaben 	<ul style="list-style-type: none"> • Problemlösen • Argumentieren • Kommunizieren • Darstellen 	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsheft: S. 55, 56 • Lernsoftware: 623 • Kopiervorlagen: 131, 135, 136

Unterrichtsschwerpunkte	Anforderungen des Rahmenlehrplans	Prozessbezogene Kompetenzen	Medien/ Überprüfungsmöglichkeiten
Kapitel 17: Daten, Diagramme, Pläne Seiten 114-121			
Schaubilder Stadtplan, Landkarte Preisvergleiche Fahrpläne Kombinieren	<p>[L2] Größen und Messen <i>Die Schülerinnen und Schüler können</i> <u>Größen in Sachzusammenhängen berechnen</u> (C): mit Größenangaben rechnen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Berechnen von Größenangaben insbesondere in Sachkontexten <p>[L5] Daten und Zufall <u>Daten darstellen</u> (C): verschiedene Darstellungsformen für Daten nutzen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Darstellen von Datenmengen • Wechseln von Darstellungsformen <p><u>Statistische Erhebungen auswerten</u> (C): Informationen/Kennwerte aus verschiedenen Darstellungsformen vergleichen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ablesen, Vergleichen und in Beziehung setzen einzelner Werte einer Darstellung • Nennen von seltenstem und häufigstem Wert bei Häufigkeitsverteilungen • Vergleichen der Darstellung und des Informationsgehalts von Urlisten, Tabellen, Diagrammen und Schaubildern <p><u>Zählstrategien anwenden</u> (C): Lösungen von kombinatorischen Fragen systematisch darstellen</p> <ul style="list-style-type: none"> • systematisches Durcharbeiten von Möglichkeiten und entsprechende Auswertung zu kombinatorischen Fragestellungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Problemlösen • Modellieren • Argumentieren • Kommunizieren • Darstellen 	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsheft: S. 57-61 • Lernsoftware: 751, 752 • Kopiervorlagen: 16, 95-98, 102, 105, 106, 123-127, 146, 151, 152 • Diagnosetest D15 nach S. 121 • Lernerfolgskontrolle LEK7 nach S. 123

Unterrichtsschwerpunkte	Anforderungen des Rahmenlehrplans	Prozessbezogene Kompetenzen	Medien/ Überprüfungsmöglichkeiten
Kapitel 18: Wahrscheinlichkeit Seiten 122-123			
Wahrscheinlichkeit	<p>[L5] Daten und Zufall <u>Wahrscheinlichkeiten von Ereignissen bestimmen</u> (C): Ergebnisse bei einstufigen Zufallsexperimenten beschreiben und nach gemeinsamen Eigenschaften zusammenfassen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Planen, Durchführen und systematisches Auswerten von einfachen Zufallsexperimenten • Zusammenfassen von Ergebnissen mit gleichen Eigenschaften bei einfachen Zufallsexperimenten • Angeben und Vergleichen der absoluten Häufigkeit von Ereignissen bei Zufallsexperimenten • Beschreiben von Gewinnchancen bei Spielen auf der Basis der Anzahl von Gewinn- und Verliermöglichkeiten • Beurteilen von Vorgängen der eigenen Erfahrungswelt mit „zufällig“ und „nicht zufällig“ 	<ul style="list-style-type: none"> • Modellieren • Argumentieren • Kommunizieren • Darstellen 	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsheft: S. 62 • Kopiervorlagen: 107-109, 109a
Kapitel 19: Bausteine des Wissens und Könnens Seiten 124-128			
Übersicht der Lerninhalte des Schuljahres			<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsheft: S. 63, 64